



Schützenclub 1952 Sandershausen e. V.

www.schuetzenclub-sandershausen.de

Sandershäuser Sportpistolenmannschaft ist zurück in der Erfolgsspur

Die Sportpistolenmannschaft des SC Sandershausen beendete den 7. Rundenwettkampf gegen den ESV Jahn Kassel mit einem 765:765 Unentschieden. Obwohl sich das Team mit 252 Ringen (Gitta Weidemann), 256 Ringen (Bernd Rose) und 257 Ringen (Silke Dammann-Bethge) in toller mannschaftlicher Geschlossenheit präsentierte, reichte es nur für eine Punkteteilung.

In der 8. Runde war die Mannschaft beim SPSV Fuldabrück zu Gast. Auf beiden Seiten gab es Verdruss, denn sowohl Bernd Rose als auch Axel Siemon, beide ganz alte Hasen in der Sportpistolenlandschaft, unterlief ein Fehler im Duell. Beide beendeten den Wettkampf mit je 249 Ringen. Da war mehr drin! Doch auf Seiten des SC Sandershausen währte die Enttäuschung nicht lange, denn Gitta Weidemann (263 Ringe) und Silke Dammann-Bethge (267 Ringe) schossen beide ihre besten Ergebnisse der laufenden Saison und auch das Mannschaftsergebnis von 779 (Fuldabrück 759 Ringe) ist das bisher höchste.

Zum nächsten Wettkampf wird die Mannschaft des SV Waldau auf dem Schießstand am Liethberg erwartet. Die Mannschaft musste die ersten 7 Runden verloren geben. Doch der vermeintlich leichte Gegner aus Waldau setzte mit 760 Ringen in der 8. Runde ein deutliches Ausrufezeichen und wird auch die letzten noch zu vergebenden Punkte nicht einfach herschenken.